

„Feste und Alltagsleben im Judentum“

Referentin: Hannah Niklas, Dipl.Heilpädagogin

Im Forum wurde eine kleine Übersicht über wichtige jüdische Begriffe und Gegenstände gegeben, die für den Alltag und/oder Feiertage im Judentum von Bedeutung sind. Auch besondere Orte wurden besprochen. Das gegenwärtige jüdische Leben in Köln wurde einbezogen, ein Flyer vom jüdischen Familienzentrum verteilt (<http://www.sgk.de/index.php/familienzentrum.html>).

Zur Begrüßung und als Auflockerung gab es ein kleines Festtagskartenspiel. Anhand einer bildlichen Darstellung des Festtagskalenders kamen die Teilnehmerinnen ins Gespräch und konnten sich einen Überblick verschaffen.

Immer wieder an die persönlichen Erfahrungen und Fragen der Teilnehmerinnen anknüpfend, herrschte so eine offene und positive Atmosphäre.

Umfangreiches Anschauungsmaterial wie Bücher, Judaica, Kinderspiele, Kalender, parve („neutrale“) Sahne machte einiges auch erfassbar.

Zum einen wurde Wissen vermittelt, es wurden Gemeinsamkeiten und Unterschiede der beiden Religionen festgestellt bzw. diskutiert. Wir waren uns einig, dass es viele gemeinsame Themen gibt, aber der Respekt vor der Andersartigkeit des anderen und seiner Feste auch respektiert werden muss. Die Wissensvermittlung und der Dialog sind enorm wichtig und sollten fortgeführt werden.

Jüdisches Wörterbuch

Thora, Mizwa (Mizwot: Mehrzahl), Halacha, Koscher (Kaschrut), Bracha (Brachot: Mehrzahl), Minhag, Talmud, Gottes Namen, Simcha

Bedeutende Gegenstände

Mesusa, Ner, Kippa, Challa (Challot: Mehrzahl), Zedaka-Büchse, Kiddusch-Becher, Schofar

Fest- und Feiertage

Schabbat, Wallfahrtsfeste: Pessach, Schawuot, Sukkot, Hohen Feiertage: Rosch Haschana, Jom Kippur, Simchat Thora, Einige Nachbiblische Feiertage: Chanukka, Purim, Lag baOmer
Lebenszyklus: Brit Mila, Bar oder Bat Mizwa, Chuppa

Besondere Orte

Synagoge, Mikwe, Friedhof, Gedenkstätten, Stolpersteine, Stadtführer, Biographische Bücher

Zusätzlich zu Büchern noch folgende Materialien:

Themenblätter aus der Reihe ‚Talmud Israeli‘ zu den Feiertagen (herausgegeben von der Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland e.V.), Themenheft zu Schawuot

Literatur:

- Auf den Spuren des Mondes – Eine Reise durch das jüdische Jahr von Yaffa Ganz, Morascha Verlag, 2013
- Das Hausbuch der Weltreligionen von Christine Schulz-Reiss und Claudia Lieb, Gerstenberg, 2012
- Das jüdische Köln – Geschichte und Gegenwart. Ein Stadtführer von Barbara Becker-Jákli, Emons Verlag, 2012
- Das visuelle Lexikon der Weltreligionen, Gerstenbergs visuelle Enzyklopädie, 2004

- Die schlaue Esther – Eine jüdische Erzählung aus dem alten Persien, Neu erzählt von Shlomit Tulgan mit den bubales – Jüdisches Puppentheater Berlin, Ariella Verlag, 2015
- Dinah und Levi – Wie jüdische Kinder leben und feiern von Alexia Weiss und Friederike Großkettler, Annette Betz Verlag, 2011
- Ein Pferd zu Channukka von Myriam Halberstam, Ariella Verlag, 2010
- Erzähl es deinen Kindern – Die Torah in fünf Bänden, übertragen von Hanna Liss und Bruno Landthaler, Ariella Verlag, 2014 – 2015
- Es ist... es ist... es ist eine Mitzwa von Liz Suneby und Diane Heiman, Jüdische Verlagsanstalt Berlin, 2014
- Feste der Religionen, Ursula Sieg, 2003
- Gott Jahwe Allah – die großen Fragen zu den drei Religionen, Kubler/Mrowiec/Sfeir, Pattloch, 2006
- Ich habe Köln doch so geliebt – Lebensgeschichten jüdischer Kölnerinnen und Kölner, Barbara Becker-Jákli, Emons Verlag
- Interreligiöses Lernen, Stephan Leimgruber, Kösel 2007
- Jüdischer Friedhof Köln Bocklemünd, Barbara Becker-Jákli, Emons Verlag, 2016
- Juden in Köln: Kurzführer der Synagogengemeinde Köln, 2000
- Jüdisches Leben von Rabbiner Chajim Halevy Donin, Morascha Verlag 1987
- Kölner Mädchen und Jungen entdecken jüdische Spuren ... kommt mit! Ernst-Simons-Realschule, 2009
- Lebendiges Judentum, Adalbert Böning, 2006
- Megillat Ester mit deutscher Übersetzung, illustriert von Jakow Kerzhner, ORD
- Meine erste Haggadah von Susan Fischer Weis, Ariella Verlag 2013
- Meine kleine Tora – Mit Bildern durch den Wochenabschnitt von Raw Ahron Falk, Morascha Verlag 1996
- Mikwe – Grundstein jüdischen Lebens, Synagogengemeinde Köln, 2010
- Mona und der alte Mann – ein Kinderbuch (ab 9) zum Judentum, Noemi Staszewski, cornelia Kurtz, Ami Blumenthal, Patmos, 2008
- Pesach-Hagada für Kinder, World Zionist Organization
- SEHEN STAUNEN WISSEN; Judentum- Geschichte, Lehre und Kultur, Gerstenberg 2003
- Was bedeutet es jüdisch zu sein? Von Linda Verö-Bán, bien-e jid bücher 2013
- Was ist Judentum? Die häufigsten Fragen und ihre Antworten von Marc Stern, Lembeck/Bonifatius, 2006
- WAS IST WAS Band 105: Weltreligionen, 2008
- Was stimmt? Judentum – Die wichtigsten Antworten von Micha Brumlik Herder Spektrum, 2007

Zu den einzelnen Feiertagen:

Purim:

Megillat Ester mit deutscher Übersetzung, illustriert von Jakow Kerzhner, ORD

Die schlaue Esther – Eine jüdische Erzählung aus dem alten Persien, Neu erzählt von Shlomit Tulgan mit den bubales – Jüdisches Puppentheater Berlin, Ariella Verlag, 2015

Bastelmaske und Ratsche

Tu Bischwat:

Themenheft Paraschat Beschalach (4.2.2012) von zwst-Mibereshit

Schawuot:

Themenheft ‚Eltern und Kinder lernen über Schawuot‘

Pessach:

Meine erste Haggadah von Susan Fischer Weis, Ariella Verlag 2013

Pesach-Hagada für Kinder, World Zionist Organization

Leitfaden zu Pessach von der ORD

Handtuch mit Matzah, Trauben und Kidduschbecher Motiven

Themenheft Paraschat Zaw – Pessach (31.3.2012) von zwst-Mibereshit

Chanukka:

Ein Pferd zu Channukka von Myriam Halberstam, Ariella Verlag, 2010

Dreidel-Abbildung